

218
217

Der Generaldirektor

der Staatsarchive

und Direktor des Reichsarchivs Potsdam
Kommissar für den Archivschutz

Nr. 278

Berlin NW 7, den 24. September 1940

Dorotheenstr. 21

Gernspr.: 11 23 31/32

Betr.: Ausstellung von Passierscheinen für 3 Ordensgeistliche zwecks wissenschaftlichen Arbeiten in der Nationalbibliothek zu Paris.

Erlaß vom 21.9.40 - II 4661/40

- - - - -

Das Schreiben des Oberkommandos des Heeres, Generalstab des Heeres, Generalquartiermeister, Passierscheinhauptstelle, vom 14. Sept. 1940 nebst 3 Anlagen reiche ich mit folgendem Bericht zurück:

Eine fernmündliche Rückfrage bei dem Herrn Präsidenten des Reichsinstituts für ältere deutsche Geschichtskunde, Professor Dr. Stengel, hat ergeben, daß die Ordensgeistlichen Stenger, Dr. Keller und Dold zwar, wie andere Gelehrte, von ihm zur Äußerung aufgefordert worden sind, welche für die deutschen Interessen wichtigen Archivalien des Mittelalters in französischem Besitz ihnen bekannt seien, keineswegs aber den Auftrag erhalten haben, unmittelbar in Paris Erhebungen anzustellen. Für Nachforschungen dieser Art ist eine besondere Gruppe Archivschutz, bestehend aus deutschen Facharchivaren, im Rahmen des Verwaltungsstabes des Herrn Militärbefehlshabers in Frankreich eingerichtet worden. Sie hat u.a. die Arbeiten in der Pariser Nationalbibliothek bereits aufgenommen und ist neuerdings so verstärkt worden, daß sie allen Aufgaben gewachsen ist. Die

An den

Herrn Präsidenten des Reichsinstituts
für ältere deutsche Geschichtskunde

Belange

Berlin NW 7